

Der Landtag von Niederösterreich hat in seiner Sitzung vom 18. Oktober 1990 die Gemeinde
PALTERNDORF-DOBERMANNSDORF
zur
MARKTGEMEINDE

erhoben. Die neue Marktgemeinde ist berechtigt, das von der Niederösterreichischen Landesregierung in der Sitzung vom 17. April 1990 der Gemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf verliehene, nachstehend beschriebene und eingezeichnete Gemeindegewappen als Marktwappen zu führen.

• EIN SCHRÄGLINKS
OBEN IN GOLD
SILBERUMRANDETES
UNTEN IN ROT
WEINTRAUBE MIT
DIE AUS DIESEM
ABZULEITENDEN
MARKTFAHNE



GETEILTER SCHILD/
EIN SCHWARZES
TATZENKREUZ/
EINE GOLDENE
LINKSGESTELTTEM BLATT/
MARKTWAPPEN
FARBEN DER
SIND GELB-ROT

Die Erhebung der Gemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf zur Marktgemeinde erfolgt in Anerkennung der historischen und kulturellen Bedeutung der Gemeinde als Sitz der ältesten Deutschordens-Pfarrkirche Niederösterreichs (1290) sowie in Würdigung der wirtschaftlichen Aufbauleistung und der ständigen Verbesserung der kommunalen Infrastruktur in den letzten Jahrzehnten.

VERLIEHEN UND GESIEGELT IM NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDHAUS, AM 23. JUNI 1991

Landeshauptmann

Landeshauptmann
Stadler

